

Chrysler PT Cruiser 2.2 CRD Limited

Fünftürige Großraumlimousine der unteren Mittelklasse (110 kW / 150 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,8

Der Wagen bietet nicht nur spektakuläre Optik, sondern ist auch sehr praktisch, mit den Vorteilen einer Großraumlimousine, wie zum Beispiel den klappbaren, herausnehmbaren Rücksitzen, der vorklappbaren Beifahrersitzlehne und der optional erhältlichen Dachreling. Der Direkteinspritzer-Diesel ist kräftig, läuft sehr kultiviert, schluckt aber auch verhältnismäßig viel. Leider bläst er ungehindert die gesundheitsgefährdenden Rußpartikel in die Umwelt, weil er keinen Filter hat. Und mit der Fahrsicherheit ist auch nicht gut bestellt, weil ein Fahrstabilitätssystem (ESP) fehlt. Fazit: Für Leute, die das Besondere suchen und dafür einige Einschränkungen in Kauf nehmen. **Karosserievarianten:** Cabrio. **Konkurrenten:** keine.

- + bequemer Zustieg
- + großer, variabler Kofferraum
- + hoher Fahrkomfort
- + kräftiger, kultivierter Motor
- zu hohes Sitzen
- hinten unübersichtlich
- kein ESP erhältlich
- Motor ohne Ruß-Partikelfilter
- teurer Unterhalt
- wenig Werkstätten



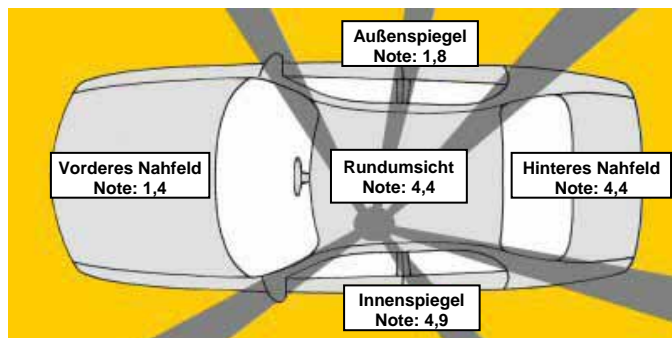
Karosserie/Kofferraum

Note 2,7

Verarbeitung

Note: 3,1

- + Die Spaltabstände an Türen und Klappen sind gleichmäßig; die Türen lassen sich sehr leicht schließen. Teilledersitze und verchromte Radblenden auf den Leichtmetallfelgen sorgen für ein luxuriöses Ambiente. Für den Dachtransport ist eine Reling erhältlich, die sich individuell längsverschieben lässt. 68 kg Gepäck sind darauf erlaubt.



Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterpfosten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

- Die Fahrzeugflanken haben keine Schutzleisten. Die Blechfalze sind schlampig verarbeitet und wenig rostversiegelt, die Schweißpunkte deutlich zu sehen. Der Tankdeckel muß umständlich mit dem Schlüssel auf und abgesperrt werden. Die Nebelrückleuchten und Rückstrahler sind in den Stoßfängern bruchgefährdet untergebracht. Als Reserverad ist ein schmales Notrad vorhanden, mit dem man nur bis zur nächsten Werkstatt fahren darf.

Sicht

Note: 3,4

- + Der Fahrer hat durch die erhöhte Sitzposition gute Sicht auf den umliegenden Verkehr. Die Außenspiegel sind groß und beheizt.
- Die Sicht nach hinten wird durch breite Fensterpfosten und die Kopfstützen der Rückbank behindert, dadurch sieht man auch im Innenspiegel wenig. Bei kaltem Winterwetter sind die Seitenscheiben kaum beschlagfrei zu halten. Xenon-Scheinwerfer findet man nicht in der Aufpreisliste.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,3

- + Vorn und hinten steigt man sehr bequem ein und aus. Das liegt an der erhöhten Karosserie, mit den hohen, geraden Türen, die sich weit öffnen lassen.
- Die Türausschnitte verschmutzen schnell, weil Abdichtungen fehlen. Es ist sehr leicht möglich, sich versehentlich auszusperrern.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,8

Der Kofferraum ist mit 275 l für die Fahrzeugklasse klein. Wenn die Rücksitze ausgebaut sind, stehen stattliche 925 l zur Verfügung (gemessen bis Fensterunterkante).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,1

- + Die Kofferraumklappe lässt sich mit dem praktischen Griff leicht öffnen. Die große Ladeöffnung mit dem nicht zu hohen Boden sorgt für bequemes Einladen des Gepäcks.

Kofferraum-Variabilität

Note: 1,0

- + Der Kofferraum ist sehr variabel. Die asymmetrisch geteilte Rücksitzbank lässt sich vorklappen und mit wenigen Handgriffen auch herausnehmen. Die stabile Hutablage hat eine Mehrfachfunktion. So kann man sie als Tisch verwenden oder als Zwischenablage, so dass bei vorgeklappten Rücksitzlehnen ein ebener Boden entsteht. Zum Transport langer Gegenstände lässt sich die Beifahrerlehne nach vorn klappen. Seitlich im Kofferraum befinden sich eine Ablage und eine 12V-Steckdose. Zum Verstauen des Kleingepäcks gibt es ein sehr großes Gepäcknetz.

Innenraum

Note 2,4

Bedienung

Note: 2,7

- + Das Fahrzeug ist leicht zu bedienen. Die wichtigsten Schalter befinden sich in Kombi-Lenksäulenhebeln und in der Mittelkonsole des Armaturenbrettes. Das Lenkrad ist höhenstellbar. Außenspiegel und Fenster lassen sich elektrisch einstellen bzw. bedienen. Gegen Aufpreis ist ein Navigationssystem erhältlich, dessen Bedienung passabel praktisch ist. Radio kostet ebenfalls extra. Die Innenbeleuchtung ist sehr hell und die Make-Up-Spiegel sind beleuchtet. In einem Display befinden sich eine Anzeige für Durchschnittsverbrauch, Reichweite und Außentemperatur, sogar ein Kompass ist vorhanden. Der Tempomat gehört zur Serienausstattung. Der Fahrersitz ist elektrisch höhenstellbar. Praktisch: die vielen Ablagen vorn und hinten. Gut für vergessliche Personen: Bei jeder nur erdenklichen Funktion, die man vergessen hat zurückzustellen, ertönt ein (nervtöntender) Klingelton.
- Die Fensterschalter sitzen nicht in den Türen, sondern in der Mittelkonsole und funktionieren nur mit Zündung. Die Instrumente



Der Fahrerplatz des PT Cruiser weist nach dem Facelift eine verbesserte Verarbeitungsqualität auf, kann jedoch in punkto Funktionalität nicht wirklich überzeugen.

lassen sich schlecht ablesen, wenn das Fahrlicht an ist. Der Instrumententräger spiegelt sich in der Frontscheibe. Der kleine Hupknopf ist zu weit in der Lenkradmitte untergebracht. Die Schalter für Heckwischer, beheizbare Heckscheibe und Sitzheizung sind unübersichtlich. Unlogisch die Luftverteilung: Schalter nach oben bedeutet Luft nach unten und umgekehrt. Dem Handschuhfach fehlt eine Beleuchtung.

Raumangebot vorne*

Note: 2,1

- + Der höhenstellbare Fahrersitz lässt sich weit nach hinten schieben, selbst noch für 1,90 m große Personen.

Raumangebot hinten*

Note: 2,5

- + Auch hinten reicht der Platz für zwei ca. 1,90 m große Personen. Für drei ist die Innenbreite knapp.

Innenraum-Variabilität

Note: 2,0

- + Die Sitze lassen sich im Zusammenspiel mit der Hutablage so umklappen, dass eine große Liegefläche entsteht.

Komfort

Note 2,3

Federung

Note: 2,0

- + Das Fahrwerk ist nicht zu straff und nicht zu weich, insgesamt sehr ausgewogen abgestimmt. Unebenheiten werden gut absorbiert, ob sie nun kleiner oder größer sind. Der Aufbau liegt ruhig auf der Straße und federt parallel ein, auch die Seitenneigung in Kurven hält sich in Grenzen.

Sitze

Note: 2,3

- + Die großen Vorder- und Rücksitze sind recht körpergerecht konturiert und ausgewogen straff gefedert. Sehr angenehm ist das aufrechte, stuhlartige Sitzen auf der Rücksitzbank.
- Wegen der hohen Sitzanordnung selbst in tiefer Einstellung thront der Fahrer förmlich auf seinem Sitz. Bei Kurvenfahrt bieten die Sitze wenig Seitenhalt, außer hinten in der Mitte hat aber jeder der Insassen einen eigenen Haltegriff.

Innengeräusch

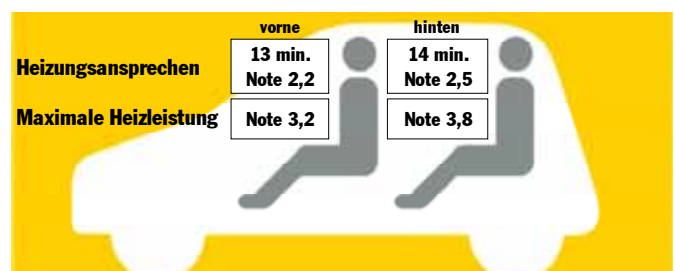
Note: 2,8

- + Der Dieselmotor läuft bis in hohe Drehzahlen ruhig, die Windgeräusche sind gering. Erst über 180 km/h stört ein leises Pfeifen.

Heizung, Lüftung

Note: 2,6

- (Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)
- + Die Heizung ist besonders auf den vorderen Plätzen kräftig, braucht nicht lange, um die Luft im Fahrgastraum auf angenehme Temperaturen zu erwärmen. Angenehm bei Sonne: der große Abstand zur Frontscheibe und die übrigen, relativ steil stehenden



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Scheiben. Dadurch sind die Insassen nicht so starker Sonnenbestrahlung ausgesetzt.

Motor/Antrieb

Note 1,8

Fahrleistungen*

Note: 1,6

- + Der Motor ist so durchzugsstark, dass auch aus niedrigeren Drehzahlen zügig beschleunigt werden kann, ohne dass zurückgeschaltet werden muss. Eine Traktionskontrolle, um die gute Motorleistung auch auf weniger griffigem Untergrund umsetzen zu können, ist serienmäßig.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich vibrationsarm und kultiviert.

Schaltung

Note: 2,0

- + Die Vorwärtsgänge können leicht geschaltet werden, haben kurze Schaltwege. Auch lässt sich der Rückwärtsgang geräuschlos einlegen.
- Mangel am Testwagen: Gelegentlich kein Schalten möglich, wegen leer durchgehendem Kupplungspedal.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Die Abstufungen des Fünfgang-Getriebes passen gut zur Leistungscharakteristik des Motors, für jeden Geschwindigkeitsbereich steht eine geeignete Übersetzung zur Verfügung. Und bei hohem Tempo ist noch genügend Drehzahlreserve vorhanden.

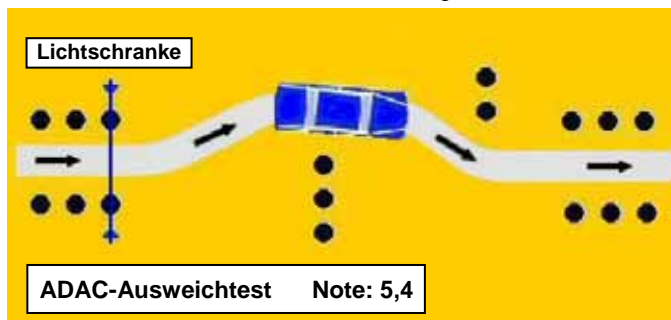
Fahreigenschaften

Note 3,2

Fahrstabilität

Note: 3,9

- + Der Wagen verhält sich bei jedem Tempo richtungsstabil, hält selbst bei Längsrinnen und Fahrbahnverwerfungen gut seinen Kurs. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für sicheres Weiterkommen, auch wenn die Straße weniger griffig ist.
- ADAC-Ausweichtest: Bei plötzlichem Ausweichen neigt sich die Karosserie so stark, das das Auto kurzfristig auf zwei Rädern fährt,



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

dann aber ausbricht und schleudert, ohne dass noch korrigiert werden kann.

Kurvenverhalten

Note: 2,0

- + Der PT Cruiser untersteuert in Kurven, ein Verhalten, das auch weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Die elektronische

Traktionskontrolle wirkt schlupfbedingtem Überschieben in Kurven, bei zu viel Gas, entgegen.

Lenkung*

Note: 2,9

- + Die Lenkung spricht gut an und ist zielgenau. Sie vermittelt guten Kontakt zur Fahrbahn. Das Lenkrad lässt sich leicht drehen, die Übersetzung ist durchschnittlich.
- Der große Wendekreis stört beim Rangieren und bei engen Platzverhältnissen.

Bremse

Note: 4,2

- Ansprechen und Dosieren der Bremse sind passabel.
- Bei Vollbremsung aus 100 km/h kommt der Wagen erst nach 44,5 m zum Stehen (Mittel aus 10 Bremsungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

Sicherheit

Note 3,8

Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme

Note: 5,0

- + Unbeabsichtigtes Anfahren ist nicht möglich, weil der Motor nur bei gedrücktem Kupplungspedal gestartet werden kann.
- Es gibt keine elektronischen Hilfen, um die aktive Sicherheit zu verbessern, wie zum Beispiel eine Stabilitätskontrolle. Die Fahrerlehne kann beim Einstellen der Neigung versehentlich nach hinten wegklappen.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 3,1

- Beim EuroNCAP-Crash sind es nur 3 der möglichen 5 Sterne. Dabei sind besonders beim Frontalcrash die Ergebnisse schlecht.
- + An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.
- Das rechte Knie des Fahrers hat Kontakt mit der harten Kante der Mittelkonsole.

Kindersicherheit

Note: 3,4

- + Die meisten handelsüblichen Kindersitze lassen sich auf den Rücksitzen stabil befestigen, auf den Außenplätzen auch mittels Isofix und Ankerhaken.
- Die Gurte sind bei Babyschalen mit hohem Gurtlängenbedarf knapp bemessen. An den elektrischen Fensterhebern fehlt eine Einklemmsicherung.

Fußgängerschutz

Note: 4,0

- Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit einem von vier Sternen schwach ab.

Verbrauch/Umwelt

Note 3,5

Verbrauch*

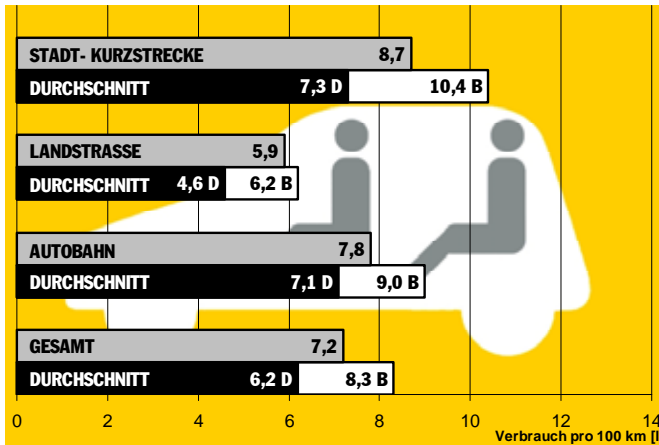
Note: 4,4

- Im Mittel verbraucht der PT Cruiser 7,2 l Diesel auf 100 km. Das sind innerorts 8,7 l, außerorts 5,9 l und auf der Autobahn 7,8 l auf 100 km.

Abgas

Note: 2,5

- Die Schadstoffanteile im Abgas liegen im Durchschnittsbereich.
- Der Dieselmotor keinen Rußfilter, um den Ausstoß gesundheitsgefährdender Rußpartikel zu minimieren.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Wirtschaftlichkeit*

Note 4,6

Betriebskosten

Note: 2,5

- + Obwohl sich der PT Cruiser nicht gerade als Spritsparkönig erweist, erhält er aufgrund des günstigeren Dieselmotors gerade noch eine gute Note bei den Betriebskosten.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 0,6

- Alle 20.000 km oder alle 12 Monate ist ein Service fällig, was vor allem für den Normal- und Wenigfahrer häufigere Werkstattaufenthalte bedeutet. Der 2.2 Liter Dieselmotor besitzt eine Steuerkette, durch die ein oftmals teurer Zahnriemenwechsel entfällt.
- + Ab Januar 2006 werden von Chrysler über das so genannte "5-Sterne-Premium-Paket" bis zu einem Zeitraum von vier Jahren oder max. 50.000 km "sämtliche" Kosten für Wartung und Inspektion sowie Verschleiß- und Standardreparaturen übernommen, so dass - vor allem für den Normal- und Wenigfahrer - nahezu keine Ausgaben dafür anfallen. Die zweijährige Herstellergarantie "ohne Kilometerbegrenzung" bleibt hiervon unberührt.
- Die relativ hohen Werkstattstundenpreise und die nach der "kostenfreien" Reparaturzeit erhöhten Ausgaben für Verschleiß-

/Standardreparaturen können an der guten Benotung nicht kratzen.

Wertstabilität

Note: 5,5

- Der extrovertierte PT Cruiser lässt, nicht zuletzt auch wegen eines voraussichtlichen Modellwechsels, der innerhalb des vierjährigen Berechnungszeitraums stattfinden wird, nur einen mäßigen Restwertverlauf erwarten. Ein Rußpartikelfilter würde den Wiederverkauf sicherlich verbessern.

Kosten für Neuanschaffung

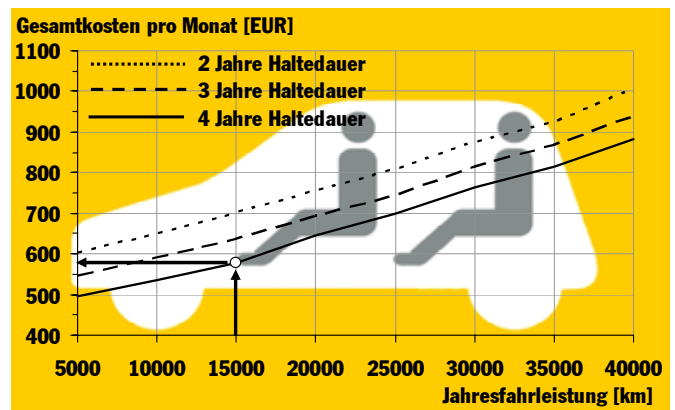
Note: 4,1

- Auch bei den Anschaffungskosten erweist sich der PT Cruiser mit 21.990 Euro nicht gerade als Schnäppchen, dafür ist das Fahrzeug aber gut ausgestattet.

Fixkosten

Note: 5,5

- Den niedrigeren Betriebskosten stehen andererseits höhere fixe Ausgaben für Steuer und Versicherung gegenüber. Mit ungünstigen Typklasseneinstufungen sowohl in der Haftpflicht- wie auch Vollkaskoversicherung kann der Chrysler nicht punkten.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 578 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.6	2.4	2.2 CRD
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5	GR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1598	4/2429	4/2148
Leistung [kW(PS)]	85(116)	105(143)	110(150)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	157/4550	214/4000	300/1600
0-100 km/h[s]	13,5	10,3	12,1
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	176	195	183
Verbrauch pro 100 km [l]	8,4S	10,1S	7,2D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/21/16	18/19/16	19/21/20
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	504	584	551
Grundpreis[Euro]	15990	18990	19990

Aufbau:

ST = Stufenheck
 SR = Schrägheck
 CP = Coupe
 CA = Cabriolet
 RO = Roadster

KB = Kombi
 KT = Kleintransporter
 TR = Transporter
 GR = Großraumlimousine
 BU = Bus

GE = Geländewagen
 PK = Pick-Up

Versicherung:
 KH = KFZ-Haftpfl.
 VK = Vollkasko
 TK = Teilkasko

Kraftstoff:
 N = Normalbenzin
 S = Superbenzin
 SP = SuperPlus
 D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	2148 ccm
Leistung	110 kW (150 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	300 Nm
bei	1600 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/55R16H
Reifengröße (Testwagen)	205/55R16H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	12,5 m/12,65 m
Höchstgeschwindigkeit	183 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	12,1 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	6,0 s
Bremsweg aus 100 km/h	44,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	7,2 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	8,7/5,9/7,8 l
CO ₂ -Ausstoß	189 g/km
Innengeräusch 130 km/h	70 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4288 mm/1748 mm/1665 mm
Leergewicht/Zuladung	1585 kg/395 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	275 l/925 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	450 kg/1000 kg
Dachlast	68 kg
Tankinhalt	57 l
Reichweite	790 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	7 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	116 Euro
Monatliche Werkstattkosten	19 Euro
Monatliche Fixkosten	127 Euro
Monatlicher Wertverlust	316 Euro
Monatliche Gesamtkosten	578 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	19/21/20
Grundpreis	21990 Euro

Ausstattung

Technik

Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	nicht erhältlich

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	nicht erhältlich
Audioanlage	530 Euro°
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage-/automatik	Serie/nicht erhältlich
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Navigationssystem	1.550 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	390 Euro°
Schiebe-Hubdach	720 Euro°

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,8

Karosserie/Kofferraum	2,7
Verarbeitung	3,1
Sicht	3,4
Ein-/Ausstieg	2,3
Kofferraum-Volumen*	2,8
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,1
Kofferraum-Variabilität	1,0
Innenraum	2,4
Bedienung	2,7
Raumangebot vorne*	2,1
Raumangebot hinten*	2,5
Innenraum-Variabilität	2,0
Komfort	2,3
Federung	2,0
Sitze	2,3
Innengeräusch	2,8
Heizung, Lüftung	2,6
Motor/Antrieb	1,8
Fahrleistungen*	1,6
Laufkultur	2,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	3,2
Fahrstabilität	3,9
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	2,9
Bremse	4,2
Sicherheit	3,8
Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme	5,0
Passive Sicherheit - Insassen	3,1
Kindersicherheit	3,4
Fußgängerschutz	4,0
Umwelt	3,5
Verbrauch*	4,4
Abgas	2,5
Wirtschaftlichkeit*	4,6
Betriebskosten*	2,5
Werkstatt-/Reifenkosten*	0,6
Wertstabilität*	5,5
Kosten für Neuanschaffung*	4,1
Fixkosten*	5,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Juli 2006